

Niederschrift

über die **6. Sitzung** des **Werksausschusses**
des **Wasserzweckverbandes im Landkreis Birkenfeld**
am **12.12.2025**

im Bürgerhaus Fohren-Linden, Lindenstraße 1, 55777 Fohren-Linden

Es waren anwesend:

- a) Wasserzweckverband (WZV): Verbandsvorsteher Bernd Alfasser
Stellv. Verbandsvorsteher Matthias König
Werkleiter Bernd Stein
- b) VG Herrstein-Rhaunen: Bürgermeister Uwe Weber
Gerd Böhnke
Stephan Dreher
Michael Hippeli
- c) VG Birkenfeld: Holger Behnke
Emil Mosch (*als Stellvertreter Hans Jürgen Noss*)
Nikolaus Feis
- d) VG Baumholder: Rouven Hebel
Sonja Kostka
- e) Stadt Idar-Oberstein: Bürgermeister Friedrich Marx
Dirk Rohde
Moritz Forster (*als Stellvertreter Stefan Becker*)
- f) Beschäftigtenvertreter WZV: keine
- g) Gäste: Janine Michel, Werkleiterin VG Baumholder
Nicole Lampel, *Stellv./ Torsten Gnad VG Birkenfeld*
Markus Stumm, Werkleiter VG HR
Kerstin Cullmann, Kaufm. Leitung Stadtwerke IO
Heinz Marx AL Wasser und Abwasser, *Stellv. Werkleiter*
Daniell Merscher, WZV
Marius Müller, SWT
Helfried Welsch, KNH
- h) es fehlten entschuldigt: Manfred Schmidtberger, VG Baumholder
Frederik Grüneberger, Stadt Idar-Oberstein
Stefan Becker, Stadt Idar-Oberstein

Öffentliche Sitzung:

Der Vorsitzende eröffnet um 9:35 Uhr die Sitzung.

Er stellt fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Veröffentlichung ordnungsgemäß erfolgt ist.

Der Vorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit fest und gibt die Tagesordnung bekannt.

Änderungs- oder Ergänzungswünsche zur Tagesordnung ergeben sich nicht.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- TOP 1 Jahresabschluss 2024, Vorstellung Herr Stutz, THS - Empfehlungsbeschluss
- TOP 2 Wirtschaftsplan 2026 - Empfehlungsbeschluss
- TOP 3 TVN – Roh- und Trinkwasserlieferungsverträge – Empfehlungsbeschluss
- TOP 4 Beauftragung Vergabe Planungsleistungen Transportleitung Frauenberg-Reichenbach – Beschluss
- TOP 5 Mitteilungen und Anfragen - Information

Nichtöffentliche Sitzung

Diverse Themen

Eintritt in die Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

Zu TOP 1 Jahresabschluss 2024 – Empfehlungsbeschluss für VV

In der Sitzung des Werksausschusses hat Herr Frank Stutz von der Treuhand Saar Wirtschaftsprüfung GmbH (ths) das Prüfungsergebnis des Jahresabschlusses für das Wirtschaftsjahr 2024 zum 31.12.2024 vorgestellt.

Hr. Alsfasser und Hr. Stein weisen darauf hin, dass nunmehr innerhalb von 12 Monaten 3 Jahresabschlüsse vom WZV vorgelegt und geprüft wurden. Des Weiteren danken sie Hr. Stutz für die sehr gute Zusammenarbeit.

Beschluss

(Einstimmig):

Der Werksausschuss empfiehlt der Verbandsversammlung des WZV die Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2024 in der vorgelegten Fassung und dem Verbandsvorsteher und der Werkleitung Entlastung zu erteilen.

Zu TOP 2 Wirtschaftsplan 2026 - Empfehlungsbeschluss für VV

In der Sitzung vom Werksausschuss wurde der Wirtschaftsplan 2026 von Herr Stein, Herr Merscher und Herr Müller erläutert und die Verbindung zwischen Wirtschaftsplan KNH und WZV verdeutlicht. Fragen ergeben sich nicht.

Beschluss

(Einstimmig):

Der Werksausschuss empfiehlt der Verbandsversammlung die Genehmigung des Wirtschaftsplanes 2026 in der vorgelegten Fassung zu beschließen.

Zu TOP 3 TVN – Roh- und Trinkwasserlieferungsverträge – Empfehlungsbeschluss

Grundlage für die Neufassung des bisherigen Vertragswerkes sind die Beschlüsse aus der Werksausschusssitzung und der Verbandsversammlung vom 20.12.2024. Im Zuge der bisherigen Überarbeitung wurden die vorhandenen, mehreren Altverträge konsolidiert.

Künftig liegen damit ein Rohwasserlieferungsvertrag und ein Trinkwasserlieferungsvertrag vor, ohne dass zur Ermittlung einzelner Vertragsinhalte auf mehrere Dokumente aus den Jahren 2006 bis 2023 zurückgegriffen werden muss.

Im Rohwasserlieferungsvertrag sind außerdem die von den Herren Welsch und Stein mit dem TVN und dem MKUEM abgestimmten neuen Bedingungen für die Erweiterung des Rohwasserkontingentes berücksichtigt.

Hr. Stein erläuterte die Situation zur Entwicklung der TWA Eiweiler. Hr. Alsfasser informierte über die Verzögerung des ursprünglich vorgesehenen Baubeginns aufgrund der Aufhebung der erfolgten Ausschreibung.

Beschluss

(einstimmig)

Der Werksausschuss empfiehlt der Verbandsversammlung die erarbeiteten Ausführungen des Roh- und Trinkwasserlieferungsvertrages jeweils in der Fassung vom Oktober 2025 anzunehmen/zu beschließen.

Zu TOP 4 Beauftragung Vergabe Planungsleistungen zur Transportleitung Frauenberg /Sonnenberg nach Reichenbach

Der Wasserzweckverband i. Lk. Birkenfeld beabsichtigt die Erneuerung der Trinkwasser-Transportleitung von Schacht. Nr. 55, Sonnenberg, bis zum Schacht Nr. 63 bei der OG Reichenbach zu erneuern. Im Zuge der Erneuerung soll die Nennweite von DN250 auf DN300 realisiert werden. Die Verbandsgemeindewerke Baumholder, Betriebszweig Wasserversorgung, werden die Maßnahme von der Planung bis zur Ausführung betreuen.

Im Zuge der Erneuerungsmaßnahme sind auf einer Länge von ca. 2900 m die Trinkwasserleitung DN300, einschl. der sieben vorhandenen Schachtbauwerke zu erneuern. Eine Vorplanung wurde 2013 vom Ing. Büro IGB aus Idar-Oberstein durchgeführt.

Im Zuge einer beschränkten Ausschreibung wurden Ing.-Büros angeschrieben, die Erfahrung in der Planung und Ausführung o.g. Baumaßnahmen vorweisen können. Sie wurden aufgefordert ein Angebot für die Erbringung der Planungsleistungen (Leistungsphasen 2(teilweise) bis 9 § 41 ff HOAI) einschl. der örtlichen Bauleitung, anzubieten.

Der Ausschreibung wurde folgendes Wertungskriterium zugrunde gelegt:

- Preis der Leistung: 40 %
- Referenzobjekte: 30 %
- Projektleitung: 30 %

Die Submission erbrachte, unter Anwendung der Wertungskriterien, folgendes Ergebnis:

Planungsbüro:	Honorar-Angebot [EUR]:
Ing.-Büro Hartmann und Müller	125.429,49
Ing.-Büro x	131.577,87
Ing.-Büro y	157.400,38

Beschluss

(einstimmig):

Der Auftrag für die Planungsleistung der Leitungsneuerlegung von Sonnenberg bis Reichenbach wird an das Ing.-Büro Hartmann und Müller, Veitsrodt, zu einem Angebotswert von 125.429,49 EUR netto, erteilt.

Zu TOP 5 Mitteilungen und Anfragen

Hr. Stein erläutert:

Projekt HB Steinbachtal:

- Erdarbeiten sind weitgehend fertiggestellt
- Betonarbeiten im Bereich der Vorkammern zurzeit in der Umsetzung

Thema Resilienz in der Wasserversorgung:

- erfolgreicher Austausch mit benachbarten Wasserversorgern zu Themen rund um eine zukunftsfähige Trinkwasserversorgung

Umnutzung Transportleitung DN 400:

Umbaumaßnahmen zur Versorgung des HB Hattgenstein über die Pumpe als Turbine Anlage an der Steinbachtalsperre laufen. Derzeit wird die Rohwasserleitung von der Primstalsperre in eine Trinkwasserleitung umfunktioniert, um die Trinkwasserversorgung Richtung HB Hattgenstein durchführen zu können.

Markus Stumm informiert:

Zwischenbehälter Allenbach:

Stand der Baumaßnahme und der weiteren Vorgehensweise zum Innenausbau.

Erneuerung der überörtlichen Wasserleitung von Kirschweiler bis Abzweigbauwerk Mackenrodt (hydraulische Schwachstelle der südlichen Bypassleitung)

Projekt Hettenrodt / Mackenrodt

Arbeiten befinden sich im Zeitplan. Projekt Hettenrodt ist schon weit fortgeschritten Projekt Kirschweiler startet mit den Hauptleistungen im Februar 2026

Erneuerung HB Mörschied

Die Planung ist in Abstimmung mit der SGD Nord.

Neubau Roh- und Trinkwasserleitung Allenbach

Das Projekt ist auch schon weit fortgeschritten. 1,5 Mio. € sind bereits verbaut.

Der Vorsitzende schließt die öffentliche Sitzung um 10:10 Uhr.

Nichtöffentlicher Teil

Der nichtöffentliche Teil der Sitzung beginnt um 10:11 Uhr.

Diverse Themen

Ende der Sitzung: Der Vorsitzende schließt die Sitzung 10:25 Uhr.

Hiermit wird die Richtigkeit der Niederschrift bestätigt.

Kempfeld, den 18.12.2025



Vorsitzender
Verbandsvorsteher
Bernd Alsfasser



Schriftführerin
Rut Müller